

N i e d e r s c h r i f t

über die 47. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses
am 15.06.2004 im Erweiterungsbau Gymnasium Zitadelle

An der Sitzung nehmen folgende Stadtverordnete (StV) bzw. Sachkundige Bürgerinnen / Bürger (SB) teil:

Schmitz, Peter,	Ausschußvorsitzender
Bochem, Hans-Peter,	Ratsmitglied
Borowski, Helma,	Ratsmitglied
Doose, Friederike,	Ratsmitglied
Esser-Faber, Margarete,	Ratsmitglied
Fink, Ulrike,	Ratsmitglied
Gunia, Wolfgang	Ratsmitglied
Kieven, Ansgar,	Ratsmitglied
Stauch, Ingrid,	Ratsmitglied
van Snick, Doris,	Ratsmitglied
Viertmann, Karl,	Ratsmitglied
Dohmen, Martina,	Sachkundige Bürgerin
Hintzen, Ulrich,	Sachkundiger Bürger
Lorscheid-Kratz, Kathleen,	Sachkundige Bürgerin
Pott, Hildegard,	Sachkundige Bürgerin
Viehöfer, Hildegard,	Sachkundige Bürgerin
Dr. Kreßner, Thomas,	Vertreter der Kirchen mit beratender Stimme
Mauermann, Dietmar	Sachkundiger Einwohner
Hensel, Birgit,	stellvertretende Sachkundige Bürgerin
Hoven, Matthias,	Vertretendes Ratsmitglied
Schroeder, Franz-Josef,	stellvertretender Sachkundiger Bürger

Von der Verwaltung nehmen an der Sitzung teil:

Dezernent Krause

Herr Marx – Schriftführer

Herr Krings zu TOP 3

Herr Spohr zu TOP im nichtöffentlichen Teil

Als Gäste sind anwesend:

Herr Clemens zu TOP 4

Der Vorsitzende eröffnet gegen 16:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung fristgerecht zugegangen und der Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss beschlussfähig ist.

Änderungen der Tagesordnung ergeben sich nicht.

Der Ausschuss wünscht einvernehmlich, dass ein Vertreter des Jugendparlamentes einen Sitz im KuSSS mit beratender Stimme erhält.

Der stellvertretende sachkundige Bürger Franz-Josef Schroeder wird verpflichtet.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- 1.1. Combi-Ticket für den Brückenkopf-Park und das Freibad Jülich
2. Anfragen
3. Konsolidierung des Musikschuletats, HSK für 2004
4. Jahresbericht des Vereins Kultur im Bahnhof e.V. (KiB)

B. Nichtöffentlicher Teil

A. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- 1.1. Combi-Ticket für den Brückenkopf-Park und das Freibad Jülich
(Vorlagen-Nr.: 241/2004)

Im Zeitraum der Sommerferien soll den Jülichern und den auswärtigen Besuchern des Brückenkopf-Parks und des Freibades durch die Einführung eines Combi-Tickets ein besonderer Reiz gegeben werden, beide Einrichtungen zu besuchen.

In Absprache mit dem Brückenkopfpark sollen folgende Tickets angeboten werden:

		Normaltarife Park / Freibad	Combi-Ticket
Kinder	Bis 14 Jahre	1,00 / 1,50 € = 2,50 €	2,00 €
Jugendliche	Bis 18 Jahre	1,50 / 2,00 € = 3,50 €	2,50 €
Erwachsene		3,00 / 3,50 € = 6,50 €	5,00 €
Familie (kl.)	1 E + 2 Kin	4,00 / 5,00 € = 9,00 €	7,00 €
Familie (gr.)	2 E + 3 Kin	7,00 / 7,00 = 14,00 €	12,00 €

Der Verkauf erfolgt nur über die Kassen des Brückenkopf-Parks. Das Ticket hat eine Gültigkeitsdauer vom 22. Juli bis zum 5. September 2004. Beim Besuch des Freibades wird das Ticket rückseitig durch einen Stempel entwertet.

Durch die Erfassung im Abrechnungsbeleg des BKP kann ein lückenloser Nachweis über den Verkauf erfolgen. Die erzielten Einnahmen werden an beide Betreiber zu je 50 % ausgezahlt.

2. Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

3. Konsolidierung des Musikschuletats, HSK für 2004
(Vorlagen-Nr.: 236/2004)

Es entsteht eine Diskussion darüber, dass die Gebühren nicht weiter erhöht werden dürfen. Die Anregungen des Arbeitskreises sollten von diesem weiter entwickelt und verfolgt werden.

Herr Bochem beantragt für die SPD-Fraktion, folgenden zusätzlichen Beschluss zu fassen:

„Die Musikschulentgelte werden auf der jetzigen Basis die nächsten drei Jahre nicht erhöht.“

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimme(n), 1 Nein-Stimme(n), bei 0 Stimmenthaltungen(n)

Die Schulordnung wird in folgenden Punkten ab 01.08.04 geändert:

Punkt 1.1	Charakter und Name
Punkt 2.	Aufgabe
Punkt 3.	Fachbereich (Entgelt Big Band)
Punkt 10.1.1.	Schulgelderhöhung, Erhöhung der Teilnehmerzahl Früherziehung und Grundausbildung, Entgelt für Kinderchor ohne Anbindung an Instrumentalunterricht
Punkt 10.1.2.	Sonderregelung Schulgeld Erwachsene

Wortlaut s. Anlage

Anschließend lässt er über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen:

„Die Musikschulentgelte werden auf der jetzigen Basis die nächsten drei Jahre nicht erhöht.“

Abstimmungsergebnis: 6 Ja, 11 Nein-Stimmen

4. Jahresbericht des Vereins Kultur im Bahnhof e.V. (KiB)
(Vorlagen-Nr.: 233/2004)

Der Ausschuss bittet die Verwaltung einvernehmlich, die Schäden am Dach des alten Bahnhofgebäudes aufzugreifen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 0 Enthaltungen(n)

Der Ausschuss nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

B. Nichtöffentlicher Teil

Mit einem Wort des Dankes schließt der Vorsitzende gegen 17:00 die Sitzung.

Der Niederschrift sind als Anlage beigefügt:

Änderung der Schulordnung der Musikschule

Gültige Schulordnung ab 01.08.2003

geplante Schulordnung ab 01.08.2004

1.1 Die Stadt Jülich betreibt eine Musikschule als öffentliche Einrichtung. Sie trägt den Namen „Musikschule der Stadt Jülich“

1.1 Die Stadt Jülich betreibt Einrichtung. Sie trägt den Namen „Kinder- und Jugendmusikschule der Stadt Jülich“

2. Aufgabe

Die Musikschule soll Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik heranzuführen, Begabungen frühzeitig erkennen, individuell fördern und eine vorberufliche Fachausbildung gewährleisten. Das Musizieren in Ensembles ist dabei ein besonderes Anliegen der Musikschule

2. Aufgabe

Die Musikschule soll vorrangig Kinder und Jugendliche an die Musik Musikschule. Erwachsene (=nicht in Ausbildung befindliche Schüler) werden nur in Ausnahmefällen in die instrumentale Ausbildungsstufe übernommen.

3. Unterrichtsangebote

(Nach Abschnitt Fachbereich 12: Kurse/Sonderveranstaltungen)

Die Fachbereiche 7-10 stehen den Schülern der Musikschule als 2. bzw. 3. Wochenstunde neben dem Hauptfach unentgeltlich zur Verfügung (Ausnahmen: für den Erwachsenchor und Folklore-Tanz sind Entgelte zu zahlen).

3. Unterrichtsangebote

Die Fachbereiche 7-10 stehen den Schülern (Kindern und Jugendlichen) der Fachbereiche 1-6 als 2. bzw. 3. Wochenstunde unentgeltlich zur Verfügung, soweit nicht anders in der Entgeltordnung vorgesehen.

10. Schulgeld

10.1 Als privatrechtliche Entgelte (Schulgeld) ist je Schüler und Schuljahr (01.08. - 31.07.) folgendes Schulgeld zu zahlen, es sei denn, die Regelungen lt. Punkt 11 treffen zu:

10. Schulgeld

10.1.1 Als privatrechtliche Entgelte (Schulgeld) ist beim Unterricht von Kindern und Jugendlichen je Schüler und Schuljahr (01.08. - 31.07.) folgendes Schulgeld zu zahlen, es sei denn, die Regelungen lt. Punkt 11 treffen zu:

Fach	Unterrichtsform /Teilnehmer	Zeit	bis 31.07.2004		ab 01.08.2004			
			Schulgeld mtl.	Schulgeld jährl.	Unterrichtsform /Teilnehmer	Zeit	Schulgeld mtl.	Schulgeld jährl.
Früherziehung	12	75	26,50 €	318,00 €	ca 12-14	75	26,50 €	318,00 €
Grundausbildung	12	90	26,50 €	318,00 €	ca 12-14	90	26,50 €	318,00 €
Orff	ca. 6-10	75	31,00 €	372,00 €	ca. 6-10	75	31,00 €	372,00 €
Instrumentalunterricht	3-4	45	34,50 €	414,00 €	3-4	45	35,50 €	426,00 €
Instrumentalunterricht	2	45	45,00 €	540,00 €	2	45	46,50 €	558,00 €
Instrumentalunterricht	1	30	53,00 €	636,00 €	1	30	56,50 €	678,00 €
Instrumentalunterricht	1	45	78,00 €	936,00 €	1	45	83,00 €	996,00 €
Kinderchor, f Schüler die keinen Instrumentalunterricht erhalten						45	10,00 €	120,00 €

10.1.2

10.1.2 Sonderregelung für Erwachsene (= nicht in Ausbildung befindliche Erwachsene)

Fach	Unterrichtsform /Teilnehmer	Zeit	bis 31.07.2004		ab 01.08.2004			
			Schulgeld mtl.	Schulgeld jährl.	Unterrichtsform /Teilnehmer	Zeit	Schulgeld mtl.	Schulgeld jährl.
Instrumentalunterricht	1	30	53,00 €	636,00 €	1	30	66,50 €	798,00 €
Instrumentalunterricht	1	45	78,00 €	936,00 €	1	45	98,00 €	1.176,00 €
Tanz		90	10,50 €	126,00 €		90	19,00 €	228,00 €
Chor Einzelpersonen		90	10,00 €	120,00 €		90	10,00 €	120,00 €
Chor Ehepaare		90	15,00 €	180,00 €		90	15,00 €	180,00 €
Big Band f. Erwachsene, die keinen Instrumentalunterricht erhalten						90	16,70 €	200,00 €